

Öffentliche Stellenausschreibung

Die Stadt Dessau-Roßlau ist ein kreisfreies Oberzentrum im Land Sachsen-Anhalt. Durch die Lage inmitten der wunderschönen Auenlandschaft der Flüsse Elbe und Mulde und durch ein breit gefächertes Kulturangebot besitzt Dessau-Roßlau einen hohen Freizeitwert.

Das in Dessau beheimatete Bauhaus wie auch das Dessau-Wörlitzer Gartenreich stehen auf der UNESCO-Welterbeliste.

Dessau-Roßlau ist aufgrund des vielfältigen Kita- und Schulangebots und der günstigen Lebenshaltungskosten ein idealer Wohnort für Familien. Die Museen, das Theater, der Dessauer Tierpark und die Schlösser und Parkanlagen bieten ein abwechslungsreiches Freizeitangebot.

Im Referat IT/Digitalisierung der Stadt Dessau-Roßlau ist schnellstmöglich die Stelle der

Sachgebietsleitung IT-Infrastruktur / IT-Dienste

unbefristet zu besetzen.

Das Aufgabengebiet umfasst insbesondere:

- fachliche und disziplinarische Führung sowie kontinuierliche Weiterentwicklung des eigenen Sachgebietes mit derzeit 10 unterstellten Stellen
- Sicherstellung des reibungslosen operativen IT-Betriebes und die stetige Weiterentwicklung unserer größtenteils Microsoft-basierten Systemlandschaft (Netzwerk, AD, E-Mail, Datenbanken, Server und Technikräume, Storage, Virtualisierung, Backup, IT Asset Management, Clients & Arbeitsplatztechnik, Telekommunikation, Druck- und Scantechnik)
- Aufgaben-, Budget- und Ressourcenplanung sowie IT-Projektmanagement im Aufgabenbereich
- Steuerung externer IT-Dienstleister
- Weiterentwicklung des hausinternen User Helpdesks (UHD)
- Analyse und fortlaufende Optimierung der IT-Prozesse sowie die weitere Transformation des eigenen Sachgebiets zu einer serviceorientierten Organisation

Sie sind unsicher in einem der benannten Arbeitsbereiche? **Kein Problem!** Wir legen großen Wert auf gut geschulte Mitarbeitende und gemeinsam vervollständigen wir Ihre Wissenslücken.

Fachliche und persönliche Anforderungen u. a.:

- abgeschlossenes Hochschulstudium (Diplom/Bachelor) zum Beispiel der Informatik, Wirtschaftsinformatik oder einer vergleichbaren Fachrichtung der Informatik oder abgeschlossenes Studium der Elektrotechnik (FH/Bachelor) mit mindestens dreijähriger Berufserfahrung
oder
abgeschlossene 3-jährige Ausbildung zur/zum FachinformatikerIn, SystemelektronikerIn oder einem thematisch vergleichbaren Ausbildungsberuf der Informatik mit mindestens sechsjähriger Berufserfahrung in einem für den Aufgabenbereich förderlichen Gebiet
- Führerschein Klasse B erforderlich
- langjährige Berufserfahrung von mindestens drei Jahren erforderlich
- mehrjährige Führungserfahrung von mindestens zwei Jahren wünschenswert
- wünschenswert sind zudem:
 - technische Kenntnisse und Erfahrung im Bereich IT-Infrastruktur, Netzwerk-Administration (zum Beispiel Microsoft-Netzwerk-Strukturen wie Activity Directory, Serverbetriebssysteme)

- fundierte Kenntnisse über aktuelle Entwicklungen im Bereich der Informationstechnik und -sicherheit
- konkrete Vorstellungen und Erfahrungen bei der Verbesserung und Weiterentwicklung von IT-Services, IT-Prozessen und IT-Infrastruktur sowie der Dokumentation und Konzeption
- Soft Skills: Projektmanagement und Personalentwicklungsfähigkeit, Einfühlungsvermögen, Verhandlungsgeschick und -fähigkeit sowie Kundenorientierung

Diese **Vollzeitstelle** ist eingruppiert in die **Entgeltgruppe 12**, Beschäftigte in der Informations- und Kommunikationstechnik.

Die Entgeltgruppe umfasst sechs Stufen. Aus § 16 Abs. 2 TVöD ergibt sich die Stufenzuordnung. In diesem Zusammenhang erfolgt der Hinweis darauf, dass eine Anerkennung einschlägiger Berufserfahrung nur möglich ist, wenn dafür entsprechende Nachweise vorgelegt werden.

Im Falle einer Einstellung ist unbedingt ein Führungszeugnis zur Vorlage bei einer Behörde nach § 30 BZRG beizubringen.

Wir bieten Ihnen ein abwechslungsreiches und vielseitiges Aufgabenspektrum in einem motivierten und kollegialen Team, flexible Arbeitszeiten und Fortbildungsmöglichkeiten. Sie profitieren von einer leistungsorientierten Vergütung, vermögenswirksamen Leistungen, einer Jahressonderzahlung und der betrieblichen Altersvorsorge.

Für Schwerbehinderte, die die gestellten fachlichen und persönlichen Anforderungen erfüllen, ist dieser Arbeitsplatz geeignet. Sie werden bei gleicher Eignung und Befähigung bevorzugt berücksichtigt.

Annahmeschluss für Bewerbungen ist der 10. Juli 2024 (Poststempel/persönliche Abgabe).

Ihre vollständigen Bewerbungsunterlagen (lückenloser Lebenslauf, Tätigkeitsnachweise, Zeugniskopien resp. Ausbildungsnachweise, Beurteilungen, Nachweis Schwerbehinderung/Gleichstellung) richten Sie bitte an das Haupt- und Personalamt der Stadt Dessau-Roßlau.

Unvollständige oder nicht fristgerecht eingegangene Bewerbungsunterlagen finden im Auswahlverfahren keine Berücksichtigung.

bei persönlicher Abgabe:	Bürgerbüro - Zerbster Straße 4, 06844 Dessau-Roßlau
bei Abgabe auf dem Postweg:	Postfach 14 25, 06813 Dessau-Roßlau
bei Online-Bewerbungen:	bewerbung@dessau-rosslau.de

Bewerbungen per E-Mail können nur im PDF-Format berücksichtigt werden.

Die Anerkennung im Ausland erworbener Qualifikationen durch deutsche Institutionen (z. B. durch eine zuständige Bezirksregierung, ein zuständiges Ministerium oder eine zuständige Kammer) ist zwingend erforderlich.

Für Auskünfte zum Aufgabengebiet steht Ihnen der Referatsleiter des Referates 11 (IT/Digitalisierung) Herr Barthel unter der Telefonnummer 0340/204-1011 gern zur Verfügung.

Rückfragen zu Formalien der Stelle beantwortet Ihnen Frau Seidel vom Haupt- und Personalamt, die Sie unter der Telefonnummer 0340/204-2311 erreichen können.

Hinweise:

Eingangsbestätigungen werden lediglich bei Übermittlung der Bewerbung in elektronischer Form über bewerbung@dessau-rosslau.de ausgefertigt.

Bewerbungsunterlagen werden nur zurückgeschickt, wenn Sie uns einen ausreichend frankierten Rückumschlag in angemessener Größe einreichen. Nach telefonischer Vereinbarung können die Unterlagen auch persönlich abgeholt werden. Bewerbungskosten werden durch die Stadt Dessau-Roßlau nicht erstattet.